FAIRWAY
Golf-News
Austrian Golf Open
Ryder Cup, The Open
St.Andrews
Muirfield
Royal Troon
Trump Turnberry
Forum
Mitglieder-Verzeichnis
Golfpartner-Börse

Spielberichte
Österreich
Deutschland
Italien
Schweiz
Slowakei
Slowakei
Ungarn
Frankreich
Portugal
Spanien
Griechenland
Schottland
Irland
Mauritius
Seychellen
USA
Indoorgolf in Ö
Alle Golfclubs in Ö
Golfhotels in Ö
Golf Lessons
Golf Bild
Golf Kommentar
Aktueller Golfwitz
Aktuelles Golfzitat
Golf-Shop
Golf-ABC
Golfbücher
Links
Partner
Datenschutzerklärung
Nutzungsbedingungen
Werbung
Impressum

scorecards.at
Privatsphäre Einstellungen

Platzvorstellung

Royal Bled Golf Club - Kings Course

Ein wunderschöner Championship-Platz der mitteleuropäischen Oberliga

Das Clubhaus des Royal Bled Golf Club

Oktober 2019 - Der auf ca. 500m Seehöhe gelegene Luftkurort **Bled** in der Region Oberkrain/Gorenjska liegt im nordwestlichen Teil Sloweniens. Bled liegt Luftlinie nur ca. 35km südlich von Klagenfurt bzw. Villach und rund 50km nordwestlich von Sloweniens Hauptstadt Ljubljana (Laibach). Mit dem Auto ist Bled in einer Stunde entweder von Klagenfurt (über den Loiblpass) oder von Villach (über den Wurzenpass) erreichbar. Der schnellste Weg von Österreich nach Bled (50km/40min) führt allerdings von Villach durch den mautpflichtigen 8km langen Karawankentunnel der Karawanken Autobahn A11.

Die Ortschaft Bled liegt malerisch am östlichen Ufer des Bleder Sees. Am Nordufer thront die Burg Bled hoch über den See, im westlichen Teil des Sees liegt eine kleine Insel mit einer Kirche drauf (eine beliebte Hochzeitskirche). Bled war schon zu Zeiten der

Habsburger (Maria Theresia) für seine heilende Wirkung (See, Quellen) bekannt, später war Bled die Sommerresidenz des jugoslawischen Königshauses und im Zweiten Weltkrieg hatte Tito in Bled eine repräsentative Villa am Seeufer. An Bled vorbei fließt der Fluss Save, der größte Fluss Sloweniens und Kroatiens. Die Save entspringt im Triglav Gebiet und mündet bei Belgrad in die Donau.

Grün Loch 1 (Par 4, 343m)

Bled liegt am östlichen Rand des Triglav Nationalparks. Der **Triglav** ist mit 2.864m der höchste Berg Sloweniens, er gehört zu den Julischen Alpen. Bekannte Wintersportorte wie die Pokljuka Hochebene hoch oberhalb von Bled (Biathlon) oder Kranska Gora/Podkoren (Ski Alpin) und Planica (Skifliegen) am südlichen/slowenischen Ende der Wurzenpassstraße liegen am Rande des Triglav Nationalparks.

Loch 5 (Par 5, 431m)

Der Royal Bled Golf Club liegt ein paar Kilometer östlich von Bled in der Gemeinde Lesce. Die Golfanlage besteht aus dem 18 Loch **King's Course** und dem 9 Loch **Lake's Course**. Von der Autobahn kommend (Abfahrt Lesce) fahren Sie Richtung Bled. Beim Kreisverkehr dessen Mitte ein meterhoher aufgeteeter Golfball ziert biegen Sie nach rechts (Norden) ab. Dann geht's noch ca. 500m durch den Wald bergauf. Achtung: der Schranken an der Zufahrtsstraße zur Golfanlage kommt ziemlich überraschend nach einer unübersichtlichen Kurve. Der Parkplatz liegt gleich neben dem Clubhaus - das ein modern hergerichtetes altes Gebäude ist dem man das Flair von früher anmerkt. Die Karawanken im Norden und die Julischen Alpen mit dem Triglav im Westen machen die Szenerie malerisch schön.

Slowenischer Milliardär erweckt schlafende Schönheit und schafft ein Golf-Juwel

Als die Familie Šolak (**Dragan Šolak** ist Telekom Milliardär) im Jahr 2013 das Resort übernahm war es das erklärte Ziel der Neobesitzer einen Golfplatz und ein Clubhaus auf höchstem internationalen Niveau zu schaffen, der sich künftig auch für internationale Großevents eignen soll. Ursprünglich 1937 errichtet und 1972 von **Donald Harradine** umgebaut, wurde der **King's**

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:

Spielberichte inkl. Fotos von rund 100 Golfplätzen

Spielberichte
Fotos, Spielberichte und Kommentare von rund 200 Golfplätzen im In- und Ausland
» weiter ...

bearbeiten

Course einer Generalsanierung unterzogen. „Der Golfplatz war eine schlafende Schönheit, wir wollten sie zu Leben erwecken und der ganzen Welt als Juwel präsentieren“, erklärte **Gordana Šolak** anlässlich des Eröffnungsturniers.

Loch 7 (Par 4, 150m) mit den Karawanken

Nach dem Check-in - bei dem Greenfeegästen ein Resort Pack bestehend aus Birdiebook, Tees, Ballmarkern, Bleistift und Scorecard überreicht wird - kommt man als Gast ins Staunen. Man bekommt eine vorbereitete Keycard mit dem eigenem Namen aufgedruckt ausgehändigt. Damit öffnen sich die Türen zum Umkleideraum und zum

Blick zurück vom Inselgrün 10

Kästchen. Dabei handelt es sich beim Umkleideraum eigentlich um ein großes Wohnzimmer mit gemütlicher Couch + Couchtisch, Zeitschriften, frischem Obst und einem riesengroßen Fernseher auf dem in meinem Fall gerade die Übertragung der Italien Open gelaufen ist (die dann Bernd Wiesberger gewonnen hat). Die Kästchen sind keine normalen Spints aus Metall - wie man sie etwa von Thermen kennt - sondern Holzkabinen. Wenn man die Keycard über das nahe Terminal zieht öffnet sich das dem Gast zugeordnete Kästchen - das auch mit einem Namenskärtchen des Greenfeegastes versehen ist. Also alles sehr edel und meiner Meinung nach schon fast ein bisschen ein Overkill - insbesondere die Beschriftung der Keycards und der Kästchen mit den Gästenamen.

Herrlicher Blick von Tee 2 auf die Burg von Bled

Der Abschlag von Loch 1 (Par 4, 343m von gelb) liegt links (nordwestlich) vom Clubhaus, unweit und oberhalb des Schrankens der Zufahrtsstraße. Hier sollten Sie gleich den Driver aus Ihrem Bag nehmen. Die Landezone ist relativ breit obwohl links Wald das Fairway begrenzt und drei Fairwaybunker lauern. Weiter vorne sind dann noch zwei Grünbunker zu überwinden. Ein anspruchsvolles aber auch faires Loch zu Beginn einer interessanten und herausfordernden Golfrunde. Jetzt geht's steil bergauf zum Tee von Loch 2 (Par 5, 507m). Wie alle anderen Abschläge am Platz ist auch Tee 2 großzügig gestaltet mit fünf verschiedenen Abschlagzonen (schwarz, weiss, gelb, blau und rot). Spielbahn 2 ist ein Dogleg nach links und wieder ist entlang des gesamten Fairways auf der linken Seite Wald. Weiter außerhalb auf der linken Seite geht es fast senkrecht bergab - der Fluss Save hat sich hier meanderförmig ein Schlucht-artiges Flussbett gegraben. Vom Abschlag bzw. auch vom Grün von Loch 2 sieht man über die Schlucht wunderschön hinüber zur Burg von Bled. Loch 3 (Par 3, 152m) ist dann das erste Par 3 am Platz. Gleich drei Sandbunker und ein onduliertes Grün sorgen dafür dass einem die Herausforderungen nicht ausgehen. Grün Loch 3 liegt am nördlichsten Punkt der Anlage - jetzt geht's wieder zurück Richtung Clubhaus. Loch 4 (Par 4, 364m) und Loch 5 (Par 5, 431m) liegen wunderschön im halboffenem, Park-ähnlichen Gelände. Große Fairway- und Grünbunker mit mehreren Ausbuchtungen und stark ondulierte Grüns prägen die Spielbahnen. Die nun folgenden Löcher 6 (Par 4, 299m), Loch 7 (Par 3, 150m) und Loch 8 (Par 4, 284m) teilen sich einen Wassergraben der jeweils im rechten Winkel die Fairways quert. Baumreihen begrenzen jeweils die Fairways. Sehr gut gefällt mir das Grün von Loch 8 - dieses ist erhöht und von wunderschönen Sandbunkern flankiert - eine Augenweide. Loch 9 (Par 4, 385m) führt parallel zu Loch 1 aber in entgegengesetzter Richtung zurück zum Clubhaus. Tee 9 liegt neben Tee 2 hoch über dem Fairway. Die Steigung zwischen Grün 1 und Tee 2 überwindet man hier am 9er Loch mit dem Teeshot als Gefälle. Ein wunderschönes Loch - das flache Fairway führt direkt bis zur Terrasse auf der Hinterseite des Clubhauses. Grün 9 und Grün 18 bilden ein riesengroßes Doppelgrün das von der Terrasse wunderschön eingesehen werden kann.

Lake's House bei Loch 11

Loch 14 (Par 4, 377m)

Die Back-Nine beginnen gleich mit einem Paukenschlag - ein Par 3 mit einem Inselgrün

Annäherung Grün Loch 16 (Par 5, 499m)

Die Teeboxen von Loch 10 (Par 3, 119m) liegen rechts (südöstlich) vom Clubhaus. Und die Back-Nine beginnen gleich mit einem Paukenschlag. Der Teeshot erfolgt nämlich leicht bergab auf ein nicht allzu großes Inselgrün. Wenn Sie dabei - so wei ich - auch noch vier Zuseher haben weil mich der Flight überholen hat lassen - dann ist dieser Teeshot ein echter Stresstest! Die erhöhten Abschlagboxen von Loch 11 (Par 4, 375m) liegen neben dem Lake's House - dies ist neben dem King's House (im Clubhaus) ein zweites Quartier direkt am Golfplatz. Gemeinsam mit Loch 12 (Par 5, 416m) bildet Loch 11 den östlichen Rand des King's Course. Die Spielbahnen sind aus dem Wald rausgeschnitten, der Charakter des Platzes hier in dieser Ecke ist Parkland. Die engen Fairways führen auch dazu dass ich auf diesen Löchern mit Eisen abgeschlagen habe und der Driver im Bag blieb. Neben dem Abschlag von Loch 12 steht eine Erinnerungstafel mit einer kurzen History des seit 1937 bestehenden Platzes. Benachbart weiter im Osten von Loch 11 und 12 liegen die 9 Löcher des Lake's Course. Rechts von Loch 12 liegt das Greenkeeper House. An diesem neu errichteten Wirtschaftsgebäude ahnt man dass sehr viel Geld in die Golfanlage geflossen sein muss.

Grün Loch 17 (Par 4, 426m)

Loch 13 (Par 3, 164m) ist dann eher zum Durchschnaufen. Dann folgt mit Loch 14 (Par 4, 377m) ein Hammerloch. Der Abschlag erfolgt von Teeboxen hoch über dem Niveau des Fairways. Die Spielbahn liegt in einer Senke und wird links von vier Teichen begrenzt die entlang des Fairways bis vor zum Grün für Gefahr sorgen. Die übernächste Spielbahn, Loch 16, geht dann auf der anderen Seite der Teiche in umgekehrter Richtung wieder zurück. Die beiden Löcher in dieser Senke erinnern mich an den Platz des GC Föhrenwald bei Wiener Neustadt. So schön Loch 14 und Loch 16 auch sind - diese beiden Löcher passen nicht wirklich zum Parkland-Charakter des übrigen Platzes. Nach dem Grün von Loch 14 geht es hinauf (außerhalb der beschriebenen Senke) zu Loch 15 (Par 4, 335m), das Loch hat wieder typischen Parkland Charakter. Neben den Teeboxen steht ein wunderschönes Holzhäuschen mit überdachtem Eingangsbereich in dem sich die WCs befinden. Loch 16 (Par 5, 499m) führt dann - wie vorher schön erwähnt - auf der anderen Seite der (diesmal) drei Teiche zurück. Achtung: Das Wasser züngelt tief ins Fairway rein und singuläre, ausladende Bäume verkleinern den Spielraum. Zum Tee 17 geht es dann wieder hinauf und raus aus der Senke. Loch 17 (Par 4, 426m) hat wieder Parkland-Charakter. Das Loch ist extrem lange, es erstreckt sich am Plateau entlang der Kante zur beschriebenen Senke in der die beiden Spielbahnen 14 und 16 liegen. Loch 18 (Par 4, 387m) bringt Sie dann über ein auf beiden Seiten von Baumreihen begrenztes Fairway zurück zum Clubhaus. Ein singulärer Baum steht mittig in der Landezone des Teeshots. Das Doppelgrün 18/9 liegt direkt neben der Clubhausterrasse.

Blick zurück von der Clubhausterrasse auf Loch 18 (Par 4, 387m)

Die wunderschöne, interessante und abwechslungsreiche Golfrunde sollten Sie mit einem Aufenthalt auf der Clubhausterrasse ausklingen lassen. Genießen Sie den Ausblick auf die umliegenden Berge und auf Grün 9/18 bei einem erfrischenden Getränk.

Zusammenfassung

"Heavon on Earth" (der Himmel auf Erden) lautet der Werbespruch des **Royal Bled Golf Club** im Nordwesten von Slowenien am Rande des Triglav Nationalparks in der Nähe des Kurorts Bled. Großzügig angelegte Teeboxen, gepflegte, enge Fairways, große, modellierte Sandbunker und ondulierte Grüns machen den 18 Loch King's Course zu einen herausfordernden Meisterschaftsplatz der keine Wünsche offen lässt. Royal Bled ordnet sich damit in die Oberliga der Golfplätze in Mitteleuropa ein (auf Augenhöhe mit dem Penati Golf Resort in der Slowakei oder dem Zala Springs Golf Resort in Ungarn - beide Resorts gehören jeweils auch Milliardären).

Beurteilung aus der Sicht eines Greenfee-Gastes:

Anreise	1
Landschaft	1
Clubhaus	1

Personal Sekretariat	1
Übungsanlagen	1
Platzdesign	1
Pflegezustand	1
Restaurant	1
Wohlfühlfaktor	1
Preisleistungsverhältnis	1
Homepage	1
TOTAL	1,00
(Schulnotensystem)	
n.g. nicht getestet	
Greenfee	**150.-**
Par	72
Länge (m) (gelb)	6.013

Signature Hole:
Loch 14 (Par 4, 377m). Der Abschlag erfolgt von Teeboxen hoch über dem Niveau des Fairways. Die Spielbahn liegt in einer Senke und wird links von vier Teichen begrenzt die entlang des Fairways bis vor zum Grün für Gefahr sorgen.

Was bleibt noch in Erinnerung:
* Das modern renovierte Clubhaus das noch das Flair von früher ausstrahlt
* die wunderschönen Berggipfel der Karawanken und der Julischen Alpen die einen
malerischen Rahmen bilden
* Die Keycard und das Kästchen jeweils peronalisiert mit dem Namen des Greenfeegastes
* Der Blick von Loch 2 über die Save Schlucht hinüber zur Burg Bled
* Loch 10 mit dem Inselgrün - ein Stresstest
* Die beiden Spielbahnen 14 und 16 in der Senke entlang der vier großen Teiche
* Die große Clubhausterrasse direkt vor dem Doppelgrün 9/18
* Der Luftkurort Bled mit den altehrwürdigen Häusern am Bleder See
* Die Insel im Bleder See und die Burg Bled die hoch über dem See thront

Royal Bled Golf Club

Der Kreisverkehr mit dem riesigen aufgeteeten Golfball vor der Zufahrt zum Royal Bled Golf Club

Der Parkplatz des Royal Bled Golf Club

Das Clubhaus des Royal Bled Golf Club

Clubhaus des Roayl Bled GC

Umkleideraum

Pro-Shop im Clubhaus des Royal Bled GC

Clubhaus mit Terrasse

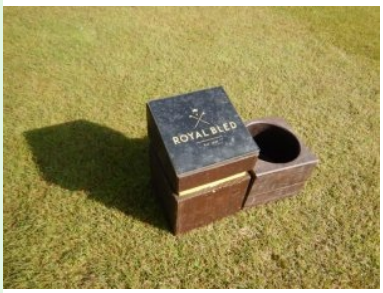
Drivingrange Royal Bled GC

Loch 1 (Par 4, 343m)

Grün Loch 1

Blick von Tee 2 hinunter zu Grün 1

Loch 2 (Par 5, 507m)



Teeboxmarker am Royal Bled GC

Fairway 2

Blick hinüber auf die Burg Bled

Grün 2

Grün Loch 3 (Par 3, 152m)

Infotafel am Royal Bled GC

Loch 4 (Par 4, 364m)

Grün 4

Loch 5 (Par 5, 431m)

Schutzhütte bei Tee 5

Grün 5

Loch 6 (Par 4, 299m)

Grün Loch 7 (Par 3, 150m)

Grün Loch 8 (Par 4, 284m)

Loch 9 (Par 4, 385m)

Fairwaybunker auf Loch 9

Grün 9

Loch 10 (Par 3, 119m)

Blick zurück vom Inselgrün 10

Loch 11 (Par 4, 375m)

Lake's House bei Loch 11

Grün 11

Blick zurück von Grün 11

Am Weg zu Tee 12

Loch 12 (Par 5, 416m)

Hinweistafel an Tee 12

Greenkeeper House neben Fairway 12

Grün 12

Loch 13 (Par 3, 164m)

Infotafel Tee 13

Grün 13

Blick zurück von Grün 13

Loch 14 (Par 4, 377m)

Infotafel bei Tee 14

Grün 14

Bank + Infotafel am Tee 15

WC Häuschen bei Tee 15

Grün Loch 15 (Par 4, 335m)

Loch 16 (Par 5, 499m)

Fairway 16

Annäherung Grün 16

Blick zurück auf Grün 16

Loch 17 (Par 4, 426m)

Grün 17

Blick zurück von Grün17 Richtung Norden (Karawanken)

Loch 18 (Par 4, 387m)

Grün 18

Grün 18

Blick von der Clubhausterrasse zurück zu Grün 18

Clubhausterrasse

Artikel kommentieren

golf-treff.at © 2006-2026 COMMUNITOR Verlag | Nutzungsbedingungen | Datenschutzerklärung | Impressum & Kontakt